

Unternehmens | Handbuch

**Institut** **EWI**

Bildung für den Arbeitsmarkt

# EWI

**Institut-EWI**

**Graben 12/ Top 1**

**A-1010 Wien**

**Tel. +43 660 8185033**

**[www.institut-ewi.at](http://www.institut-ewi.at), [www.german-vienna.at](http://www.german-vienna.at)**

**E-Mail: [office1030@institut-ewi.at](mailto:office1030@institut-ewi.at)**

## Einleitung

Das Handbuch und in den mitgeltenden Unterlagen gilt für alle Bereiche des Institut Erwachsenenbildung EWI E.U.

## WIR ÜBER UNS für ein gutes MITEINANDER

Elfriede Hilpert und das Team von Institut EWI wünscht Sie herzlich willkommen.

Wir freuen uns, dass Sie sich für eine Weiterbildung bei uns entschieden haben und werden unser Bestes geben, Ihnen die Schulungszeit so angenehm wie möglich zu gestalten.

Das Institut befindet sich in zentraler Lage im ersten Bezirk, Graben 12/ Top 1, umgeben von Geschäften und gastronomischen Betrieben, wo Sie in den Pausenzeiten sicher die Gelegenheit haben, das eine oder andere Cafe zu besuchen. Im Institut befindet sich neben den Kursräumen auch eine Teeküche, wo Sie einen Wasserkocher, Teebeutel und Tassen vorfinden, um sich Tee etc. zuzubereiten.

Auch ein Kaffeeautomat mit diversen Heißgetränken befindet sich in der Teeküche. Bitte scheuen Sie nicht zurück, wenn sie sich zum Tisch setzen wollen!

Das Institut befindet sich in einem privaten Wohnhaus und unterliegt der Hausordnung der Hausverwaltung. Diese ist mit einer Bitte an uns herangetreten, die wie folgt lautet:

Bitte vermeiden Sie Plastikmüll und Glasflaschen, die sie bei uns im Institut entsorgen würden.

Wir verfügen über nur sehr wenige Restmülltonnen, die auch andere Bewohner nützen wollen.

Daher bitten wir Sie, eine eigene Trinkflasche zu besorgen, um das Müllproblem einzudämmen. Übrigens müssten wir den Restmüll trennen und Plastik etc. gesondert entsorgen, wozu uns leider die Zeit fehlt. Weiters ist es seitens der Bewohner nicht erwünscht, dass sich Kursteilnehmer im Haus aufhalten und die Pausen dort verbringen. Es herrscht striktes Rauchverbot im Haus und auch direkt vor dem Haus ist das Rauchen nicht gewünscht. Sie erhalten von uns Aschenbecher und wir bitten Sie, zum Rauchen an die Straßenecke zu gehen. Im Institut selbst sind die Räumlichkeiten nur zu den Kurszeiten für Schüler(m/w) zu nützen.

Sie werden bemerken, dass jeder Raum für Schulungszwecke genützt wird und der Wechsel zwischen den Kursen erfolgt erst kurz vor dem tatsächlichen Beginn Ihres Lehrganges.

Weiters dürfen wir höflich darauf aufmerksam machen, dass die Materialien, die Sie für Ihre Heimarbeit oder für die Vorbereitung Ihrer Präsentation benötigen, nicht vom Kursinstitut bereitgestellt werden. Dies gilt auch für private Kopien und Flipchartblöcke.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen und wünschen Ihnen eine erfolgreiche Kurszeit!

Liebe Grüße

Elfi Hilpert und das Team vom Institut EWI

# Der Gründungsgedanke

Als diplomierte Lebens- und Sozialberaterin und Trainerin bin ich, Elfriede Hilpert seit 1994 in freier Praxis tätig.

Zusätzlich begann ich 1994 im Verein *P.A.S.S.* unter der Leitung von *Andreas Mauerer* meine Praktikumszeit als *Drogen und Suchtberaterin*.

Bis heute bin ich Ansprechperson betreffend Drogen-, Spiel- und/oder Arbeitssucht.

Da mich auch die Tätigkeit als Trainerin faszinierte, arbeitete ich ab 2000 bis 2006 bei einigen Schulungsträgern zusätzlich als *Einzelcoach* und *Betriebskontakterin*.

Durch persönliche Erfahrungen und diverse Erkenntnisse entstand schließlich die Idee, ein spezifisch ausgerichtetes Institut **für individuelles Lernen und Weiterbildung zu gründen.**

Für Menschen die individuelle Betreuung suchen, sei es aufgrund einer problematischen persönlichen Ausgangslage, und/oder negative Erfahrungen mit/ in Großgruppen, sei es aus Gründen der Integrationsproblematik und der damit verbundenen sozialen Probleme.

Durch vielfältige Kontakte zur Firmenlandschaft Wiens hatte ich weitere ausgezeichnete Möglichkeiten, Arbeit suchende Personen wieder auf dem Wiener Arbeitsmarkt integrieren zu können. Durch vielfältige Praktika und Trainingsstellen gelang es unserem Team eine **hohe Vermittlungsquote** zu erreichen.

Wir fanden heraus, dass neben guten Kontakten auch Begeisterung und persönlicher Einsatz des *Coaches* zu diesem erfreulichen Ergebnis führte. In *Coaching* - Gesprächen konnten wir die Vermittlungshindernisse des Schulungsteilnehmers intensiver beleuchten und gezielt durch motivierende Gespräche, eine Verbesserung der persönlich oft als deprimierend erlebten Situation erreichen.

Aus dieser Erfahrung heraus entstand schließlich die Idee, ein spezifisch ausgerichtetes Institut für *individuelles Lernen und Weiterbildung* zu gründen.

Diese ist gedacht für Personen, die besondere intensive **individuelle Betreuung** suchen, sei es wegen einer problematischen, persönlichen Ausgangslage oder wegen negativer Erfahrungen mit Großgruppen.

Im Dezember 2006 gründete ich schließlich das **Institut EWI**.

# Leitbild

Institut EWI steht für **Edv- Weiterbildungs- Institut**

Als besonderen Auftrag des Instituts EWI sehen wir eine individuelle und effiziente Betreuung in den qualifizierenden Trainingsbereichen EDV, Multimedia, Trainerausbildung, Englisch, Deutsch und Russisch.

Anhand von Kundenbefragungen und deren Auswertung entwickeln wir uns stetig weiter – siehe Feed Back Bögen.

Weitere Schulungen und Kurse die wir anbieten:

- Lehrgang Medizinprodukteberaterin
- Lehrgang Buchhaltung mit BMD
- Personalverrechnung
- Kindergartenassistentin
- Lehrgang Kindergruppenbetreuung
- Trainerin in der Erwachsenenbildung
- DaF/ DaZ Trainerin Ausbildung
- Vorbereitung zur Lehrabschlussprüfung
- Jugendcoaching

Weiteres bemühen wir uns auch um eine Erhöhung der persönlichen Qualifikation auf den Gebieten Persönlichkeitsbildung, Selbstpräsentation und Motivation.

Unser Institut verbindet also den Erwerb einer fundierten beruflichen Zusatzqualifikation mit dem Erlernen von Sprachen, vor allem auch wichtiger Ostsprachen und dem Training in spezifischen Soft Skills, die die Integration in den Arbeitsmarkt wirkungsvoll unterstützen. Das Institut EWI steht für alle Menschen offen, unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Hautfarbe oder Religionszugehörigkeit.

Das bedeutet: Mittelpunkt aller Gespräche ist die Akzeptanz des Menschen unabhängig von seinem sozialen Umfeld auf der Grundlage eines wertfreien Menschenbildes.

## **Wir vereinen persönliche, achtungsvolle Zuwendung zum Menschen mit relevanten arbeitspolitischen Maßnahmen**

Individuelle Betreuung im Institut EWI heißt fachkundig, hilfreich und zugewandt.

Gleichzeitig sind die Begleitung und die Integrierung am Arbeitsmarkt ein wichtiger Auftrag des Instituts.

Wir fanden heraus, dass neben guten Kontakten auch Begeisterung und persönlicher Einsatz der Trainerin / des Trainers zu diesem erfreulichen Ergebnis führte.

## **Wir erbringen unsere Arbeit mit fachlicher Kompetenz und achten die Würde jeder einzelnen Teilnehmerin, jedes einzelnen Teilnehmers**

Im Institut EWI ist uns die Achtung der Würde des Menschen in allen seinen Lebenslagen selbstverständlich.

## **Wir rechtfertigen das Vertrauen unserer Teilnehmerinnen und Teilnehmer**

Wir stehen dazu, dass die Fähigkeiten und Möglichkeiten eingeschätzt und deshalb auch im Gespräch mit den betreffenden Personen deutlich gemacht werden.

Diese Form der Offenheit verbunden mit dem Wissen um die Fragestellungen der arbeitspolitischen Situation, gehört zu den vertrauenserhaltenden Maßnahmen sowie die Wahrung des Selbstbestimmungsrechts der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

## **Wir beachten die Überzeugungen**

Es ist uns ein besonderes Anliegen, das Selbstbestimmungsrecht unserer Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit fachlichem Wissen und persönlicher Erfahrung sowie mit der Begleitung durch die „Zuwendung“ im Gespräch miteinander zu verbinden.

Das Institut EWI versteht daher auch den Einsatz aller verfügbaren Möglichkeiten immer unter dem Respekt vor dem Willen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Selbstbestimmung und Eigenverantwortung wird höchste Priorität eingeräumt.



Dabei kommt bei uns *dem systemischen Ansatz* eine große Bedeutung zu. Die Betrachtung eines Systems kann "von außen" durch jemanden, der nicht daran beteiligt ist- oder "von innen" durch ein Mitglied erfolgen.

Die beiden Perspektiven bieten unterschiedliche Möglichkeiten und haben unterschiedlich blinde Flecken.

Blinder Fleck bezeichnet in der Sozialpsychologie die Teile des Selbst oder Ichs, die von einer Persönlichkeit nicht wahrgenommen werden.

Beraterinnen/Berater und Trainerinnen/Trainer können aus der Außenperspektive Muster wahrnehmen, die jenen Personen, die in Systembezüge verwickelt sind, verborgen bleiben.

### **Wir sind ein Team.**

Die Organisation/Verwaltung schafft im Zusammenwirken mit der Trainerin/dem Trainer und den Lehrenden die Voraussetzungen für die Erfüllung der Zielsetzung. Wir achten die Aufgaben jedes Einzelnen als unverzichtbaren Beitrag und als notwendigen Teil des Ganzen. Unser Miteinander mit gegenseitigem Respekt vor der Leistung jedes Einzelnen und unsere Identifikation mit unserem Leitbild:

Eigenverantwortung, Wertschätzung, Individualität sind unsere Stärke.

### **Was macht gerade uns so besonders?**

- Freundliche, angenehme Atmosphäre
- Persönliche, individuelle Beratung
- Beratung und Support in organisatorischen und technischen Fragen
- Flexibler Einstieg
- Flexible Kurszeiten
- Fachkompetente Trainer und Trainerinnen
- Direkte Vermittlung der Kurs- und Lerninhalte
- Kursunterlagen
- Faires Preis- Leistungsverhältnis

# Das Team

Das Team von Institut EWI bemüht sich seit 2006 um Qualitätssteigerung in Form einer **Erhöhung** der persönlichen Qualifikationen auf den Gebieten Persönlichkeitsbildung, Selbstpräsentation und Motivation. Unser Institut verbindet also den Erwerb einer fundierten beruflichen Zusatzqualifikation mit dem Erlernen von Sprachen und dem Training in spezifischen Soft Skills, die die **Integration** in den Arbeitsmarkt wirkungsvoll unterstützen.

Das Institut EWI steht für alle Menschen offen.  
Unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Hautfarbe oder Religionszugehörigkeit.

Wir leben die **Gleichstellung** der Geschlechter und Fördern die kulturelle Vielfalt in Form von **Anerkennung der Diversität**. **Wir vereinen persönliche, achtungsvolle Zuwendung zum Menschen mit relevanten arbeitspolitischen Maßnahmen.**

Individuelle Betreuung im Institut EWI heißt

**Wir erbringen unsere Arbeit mit fachlicher Kompetenz und achten die Würde jeder einzelne Teilnehmer und Teilnehmerinnen, jedes einzelnen Teilnehmers!**

Im Institut EWI ist uns die Achtung der Würde des Menschen in allen seinen Lebenslagen selbstverständlich.

**Wir rechtfertigen das Vertrauen unserer Teilnehmerinnen und Teilnehmer**

Wir stehen dazu, dass die Fähigkeiten und Möglichkeiten eingeschätzt und deshalb auch im Gespräch mit den betreffenden Personen deutlich gemacht werden.

**Wir beachten die Überzeugungen**

Es ist uns ein besonderes Anliegen, das Selbstbestimmungsrecht unserer Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit fachlichem Wissen und persönlicher Erfahrung sowie mit der Begleitung durch die „Zuwendung“ im Gespräch miteinander zu verbinden.

Das Institut EWI versteht daher auch den Einsatz aller verfügbaren Möglichkeiten immer unter dem Respekt vor dem Willen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Selbstbestimmung und Eigenverantwortung wird höchste Priorität eingeräumt.

### **Wir sind ein Team.**

Die Organisation/Verwaltung schafft im Zusammenwirken mit der Trainerin/dem Trainer und den Lehrenden die Voraussetzungen für die Erfüllung der Zielsetzung. Wir achten die Aufgaben jedes Einzelnen als unverzichtbaren Beitrag und als notwendigen Teil des Ganzen.

Unser Miteinander mit gegenseitigem Respekt vor der Leistung jedes Einzelnen und unsere Identifikation mit unserem **Leitbild**:

Eigenverantwortung, Wertschätzung, Individualität sind unsere Stärke.

Wir erkennen die gültige allgemeine Erklärung der Menschenrechte an.

Alle Menschen, unabhängig von sozialer und demographischer Herkunft, von Alter und Geschlecht, vom persönlichen Bildungsniveau und ihrer politischen und religiösen Weltanschauung haben Zugang zu unseren Bildungsangeboten.

Wir beachten die freie Meinungsäußerung und leben den Grundsatz der Demokratie.

Im Gegenzug ist unsere Organisation **kein** Ort zur Verbreitung von antidemokratischem Inhalt und Weltbildern.

## Organigramm Institut Erwachsenenbildung EWI, E.U



Die Kommunikation zwischen den Ebenen erfolgt durch persönliche Gespräche und regelmäßige Team Besprechungen.

Die Anforderungen der Arbeitssicherheit werden durch die externe Fachkraft für Arbeitssicherheit wahrgenommen - AUVA.

Für die Einhaltung und Vermittlung der gesetzlichen/behördlichen Anforderungen ist die Geschäftsführung verantwortlich, ebenso für die Infrastruktur und Arbeitsumgebung.

Unsere Mitarbeiter werden regelmäßig fortgebildet.

# Weiterbildung

## **Ständige und regelmäßige Weiterbildung des Teams von Institut EWI**

Wir sind der Überzeugung, dass zusätzliche Weiter- Bildungsmaßnahmen einen positiven Einfluss auf die berufliche Tätigkeit hat.

## **Mehr Berufszufriedenheit und langfristige Vorteile von beruflicher Weiterbildung**

Alle TrainerInnen, die an internen oder externen Weiterbildungen teilnehmen, sind im Allgemeinen zufriedener mit ihrer Tätigkeit. Tatsächlich gibt es starke Anzeichen dafür, dass die positive Wirkung von Trainings auf die Arbeitszufriedenheit mit der Anzahl der auf Weiterbildung verwendeten Tage zunimmt.

## **Lebenslanges Lernen**

Berufliche Weiterbildung sollte des Weiteren nicht als eine einmalige Investition gesehen werden, sondern als ein anhaltender Prozess. Die Forschung legt nahe, dass diese Einstellung auch von solchen Angestellten geteilt wird, die daran teilhaben. Beschäftigte, die in der Gegenwart weitergehende Bildungsmaßnahmen besuchen, investieren häufiger auch in der Zukunft in die Verbesserung ihrer Fähigkeiten. Wir lehren unseren Teilnehmerinnen stets neue Fertigkeiten und Möglichkeiten, mit den technischen Neuerungen der Anforderungen am Arbeitsmarkt Schritt zu halten. Deshalb ist es besonders für das Trainingspersonal des Institut EWI wichtig, selbst Weiterbildung zu nützen.

## **Beispiele der Weiterbildungen:**

Der Einsatz digitaler Medien im Bereich der Erwachsenenbildung anhand des Profilpasses

Trends und Entwicklungen im Bereich der Erwachsenenbildung

Kompetenzerhebung bei jugendlichen Arbeitssuchenden

Kompetenzorientiertes Lernen

Moodle in der Erwachsenenbildung

Hamet 2

Weiterbildung bringt gesundheitlichen und sozialen Nutzen.

Kompetenzen aufzubauen, bietet Einblicke in Bereiche, wo Verbesserungsbedarf besteht und kann flexibel an die Bedürfnisse der Teilnehmer angepasst werden.

### **Nutzen für die Gesellschaft:**

Darüber hinaus nutzen Trainingsmaßnahmen auch der Gesellschaft allgemein, da die Teilnahme daran mit erhöhter Zugehörigkeit zu freiwilligen Organisationen und Partizipation an der Zivilgesellschaft in Verbindung steht.

### **Messung, Analyse und Verbesserungen:**

Die Wirksamkeit des Systems wird mit der Auswertung der Kundenzufriedenheit- unzufriedenheit und den Ergebnissen der internen Audits überwacht.

Das Managementsystem unterliegt geplanten und ungeplanten Audits. Mit diesen Audits wird anhand objektiver Nachweise die Einhaltung der geltenden Anweisungen, sowie die Wirksamkeit der getroffenen Maßnahmen, festgestellt. Erforderliche Korrekturmaßnahmen werden eingeleitet und deren Umsetzung überwacht, siehe Beobachtungsbogen.

Durch die Messung und Überwachung der Prozesse wird die Erfüllung der Kundenforderungen sichergestellt.

In den laufenden Prozessen werden systematisch Korrektur- und Vorbeugungsmaßnahmen eingeleitet und deren Umsetzung überwacht, siehe Feed Back Bögen.

# Beschwerdemanagement im Institut EWI

---

Unser Motto:

**Machen wir unzufriedene Kunden zu unseren größten Fans.**

Es ist uns klar, dass es sich um einen Kunden handelt, den wir im Unternehmen gern behalten wollen. Neue Kunden zu generieren ist meist schwerer, als Kunden zu halten.

Es gelten die Kommunikationsregeln.

**Wir versuchen, die häufigsten Fehler des Reklamationsmanagements zu vermeiden**

„Problem erkannt - Lösung genannt“. Bei diesem voreiligen Reagieren entsteht beim Kunden leicht der Eindruck, man will ihn als Beschwerdeführer so schnell wie möglich wieder loswerden.

Erst wenn der Reklamierer spürt, dass Sie ihn wirklich ernst nehmen, kann ein positives Gesprächsklima entstehen, bei dem das beschädigte Vertrauen wiederaufgebaut wird. Erst danach entsteht beim Kunden Kompromissbereitschaft und der Wille zur Kooperation.

Wir zweifeln nie an der Aufrichtigkeit des Kunden.

Wir geben nie anderen die Schuld, das wirkt unprofessionell.

Wir versuchen nicht demonstrativ zu besänftigen: d.h. wir machen keine Bemerkungen wie „Beruhigen sich doch erst mal!“.

Wir weisen nicht zurecht oder fallen einem Kunden nicht ins Wort, um ihm zu sagen, dass er Unrecht hat.

Wir sagen nicht: „Ich habe jetzt keine Zeit, geben Sie mir schnell die Auftragsnummer oder den Lieferschein, Sie hören dann von uns.“

Wir machen es dem Kunden so leicht wie möglich, sich zu beschweren

Wir hören dem Kunden zu, lassen ihn nicht warten

Wir versetzen uns in die Lage des Kunden

Wir bieten dem Kunden Lösungen an



## Formular

### Allgemeine Daten zu Ihrer Person (freiwillig)

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Name der Person, gegen die sich die Beschwerde richtet:

Name: \_\_\_\_\_

Bereich: \_\_\_\_\_

Inhalt der  
Beschwerde: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Was ist nach Ihrer Einschätzung im Sinne einer guten Bearbeitung notwendig?

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Soll die Beschwerde vertraulich behandelt werden?

ja

nein

Grundsätzlich werden Beschwerden so weit als möglich vertraulich behandelt, sollte von Ihnen der Wunsch dazu geäußert werden. Die vertrauliche Behandlung der Beschwerde heißt, dass Ihre Daten nur den bearbeitenden Personen bekannt sind und der Person, gegen die sich die Beschwerde richtet, nicht ohne Rücksprache mit Ihnen offengelegt werden.

Die Vertraulichkeit hat aber dort ihre Grenzen, wo die Organisation handeln muss (etwa beim Vorwurf der Gewalt etc.).

Datum: \_\_\_\_\_

## Leitfaden des Mitarbeiter-Jahresgespräch

Führungskraft      Elfriede Hilpert

MitarbeiterIn

Datum

### 1. Einstiegs-Feedback der Führungskraft

„Wie geht es Ihnen derzeit mit Ihrer Arbeit im Institut EWI?  
Besonders positiv aufgefallen im letzten Jahr war mir, dass.....“

### 2. Fragen zu Erfolgen und Stärken

„Was gelang Ihnen in der Arbeit bisher gut?“  
„Wobei haben Sie diese und andere starke Seiten entdeckt?“  
„Welche (besonderen) Interessen haben Sie?“  
„Was machen Sie besonders gerne?“

### 3. Fragen zu weniger starken Seiten klären

„Was können Sie weniger gut? – Was gelingt Ihnen aus eigener Sicht weniger?“  
„Was liegt Ihnen in der Arbeit nicht so?“  
„Was waren bisher Ihre kritischsten Themen/Erfahrungen?“

### 4. Fragen zur Überwindung von Schwachstellen / zur Verbesserung

„Was haben Sie aus den bisherigen kritischen Situationen für sich lernen können?“  
„Was werden Sie in Zukunft anders machen?“  
„An welchen Aspekten wollen Sie besonders arbeiten?“

### 5. Hinführung auf die klare Vorstellung der Zukunft

„Wenn Sie das bisher Besprochene betrachten, was wollen Sie sich jetzt für die Zukunft vornehmen?“  
„Wie soll eine positive Zukunft in x Jahren für Sie aussehen?“  
„Was werden Sie konkret dafür tun, dass Sie dies erreichen?“  
„Wie wollen Sie konkret vorgehen?“  
„Welche Schwierigkeiten werden Sie dabei zu überwinden haben und wie wollen Sie dies erreichen?“  
„Wie sicher sind Sie, dass Sie erfolgreich sein werden und wie können Sie Ihre Erfolgswahrscheinlichkeiten erhöhen?“

### 6. Fremdfeedback durch die Führungskraft / den Coach

„Mir sind folgende positive Aspekte aufgefallen.“  
„Starke Seiten sehe ich bei Ihnen...“  
„Ich habe Folgendes positiv beobachtet.“  
„Die Kollegen hab mich darauf aufmerksam gemacht, dass.....“

### 7. Kritisches Feedback

„Wenn Sie Ihre Überlegungen zusammenfassen.“  
„Was Sie selbst sehen bei sich, das habe ich auch bereits beobachtet...“  
„Mir ist auch bereits aufgefallen...“  
„Was Ihnen weniger gut / schlecht gelingt“

## 8. Zusätzliches Feedback – was hat der MA nicht selbst gesehen?

„Sie wissen doch, 4 Augen sehen mehr als 2“

„Über das hinaus, was Sie selbst bei sich wahrgenommen haben, ist mir noch Folgendes aufgefallen:“

„Ich sehe noch folgende Möglichkeiten / Notwendigkeiten an sich zu arbeiten:“

## 9. Verbesserungsansätze

„Ich finde es gut, dass Sie sich vorgenommen haben, an diesem Punkt an sich zu arbeiten“

„Mir wäre dabei wichtig, dass Sie auch an folgendem Aspekt arbeiten...“

„Erkennen würde ich eine Verbesserung an folgendem Punkt:“

„welche Ziele nehmen wir uns vor:“

„Wollen wir das schriftlich hinterlegen und uns einen Zeitpunkt vereinbaren, bis wann eine Veränderung stattfinden soll?“

## 10. Verbindliche Übereinstimmung mit dem Coach (der Führungskraft)

„Halten wir doch jetzt fest, woran Sie arbeiten werden.“

„Bis wann haben Sie dabei was erreicht?“

„Woran werden Sie und ich den Erfolg festmachen?“

„Ziele vereinbaren“

Guter Vorsatz für das neue Jahr, messbare Ziele vereinbaren

## 11. Weitere Schritte – nächstes Review Wünsche an die Führungskraft (den Coach)

## 12. Nächster Gesprächstermin

Führungskraft

Mitarbeiter

Kopie: Mitarbeiter

## Datenschutzerklärung neu 2020

### EU-Datenschutz-Grundverordnung („DSGVO“)

Für alle Kundinnen und Kunden, auch im Rahmen von AMS-Schulungsmaßnahmen

Ich, die Teilnehmerin/ Teilnehmer, verpflichte mich hiermit, über alle Daten und Informationen von anderen KursteilnehmerInnen, die mir während der Teilnahme an der von Institut Erwachsenenbildung EWI, E.U, kurz genannt **Institut EWI** durchgeführten Schulungs-Maßnahme, auf welche Weise auch immer, bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren und diese insbesondere nicht an Dritte weiterzuleiten.

Ich nehme zustimmend zur Kenntnis, dass im Rahmen der Schulungsmaßnahme meine persönlichen Daten von Mitarbeiterinnen der Firma Institut EWI unterstützt erfasst, gespeichert, verarbeitet und

auf Anfrage an die Förderstelle (AMS) weitergeleitet werden können. Eine Weiterleitung an andere Personen oder Stellen erfolgt nicht, weder telefonisch oder per E-Mail, noch in Papierform.

Mir ist bekannt, dass ich das Recht habe, Auskunft über die hinsichtlich meiner Person gespeicherten Daten zu begehren, sowie die Korrektur falscher Daten zu verlangen und die obige Zustimmung widerrufen kann.

Die Verpflichtungen aus dieser Datenschutzerklärung wirken auch über das Ende der Schulungsmaßnahme hinaus.

Besonders wichtig für Online Kurse:

Weiters stimme ich zu, dass die TrainerInnen des Institutes per E Mail, Whatts App, Skype oder telefonisch mit mir in Kontakt treten dürfen.

Die Firma Touch2media ist für die IT Infrastruktur zuständig und unterliegt der EU Datenschutz Grundverordnung „DSGVO“.

Wien, am

**INSTITUT EWI**  
**Graben 12, 1010 Wien**  
Tel. 0660 8185033  
www.institut-ewi.at  
E-Mail: [office1030@institut-ewi.at](mailto:office1030@institut-ewi.at)

## **Interne Weiterbildung für MitarbeiterInnen - erstes Halbjahr 2019**

**Bestätigung**

**Wien, am .....2018**

Hiermit bestätigen wir, dass Herr/ Frau.....

an der Weiterbildung teilgenommen hat.


Kursmaßnahme  
:

**Der Einsatz digitaler Medien im  
Bereich der Erwachsenenbildung  
anhand des Profilpasses  
( ..... UE)**

Profilpass für Erwachsene  
Profilpass für Flüchtlinge  
Moodle

Mit freundlichen Grüßen

Institut Erwachsenenbildung EWI e.U.  
Graben 12  
1010 Wien  
+436608185033  
www.institut-ewi.at



Elfriede Hilpert, Institut EWI

# Feedback

## Feedback

Maßnahmen-/Projektbezeichnung:

Was hat mir gut gefallen?



Was hat mir nicht gefallen?



Ich habe folgende Verbesserungsvorschläge:



